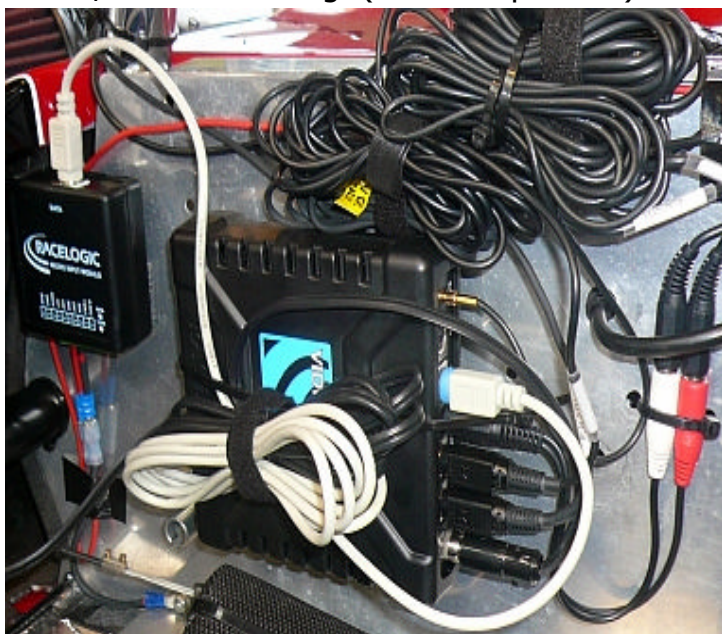


Klassikwelt Bodensee Friedrichshafen 02.-05. Juni 2011

Pünktlich zur Messeeröffnung um 10.00 Uhr hatten wir in der Fahrerlagerhalle A6 unseren Stand aufgebaut. Sehr kommod mit Kühlschrank und Kaffeemaschine ☺



Premiere hatte die 3 Tage vor der Messe angekommene VideoVBox Lite zur synchronisierten Video-/Daten-erfassung: (www.leitspeed.de)



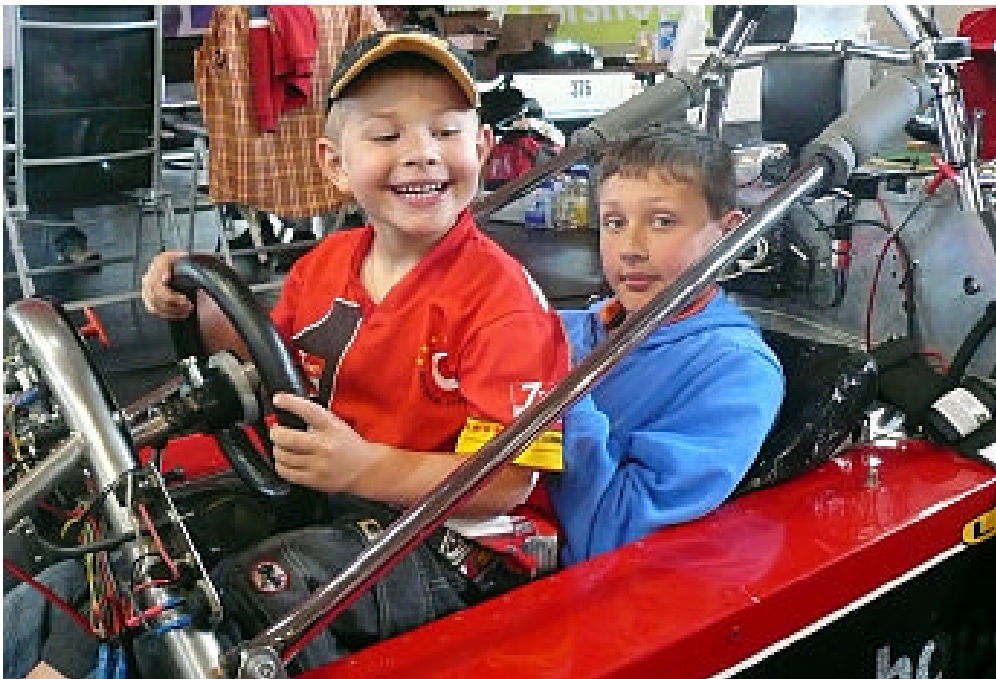
Diese Veranstaltung war optimal, um uns in die sehr umfangreichen Möglichkeiten dieses Systems einzulesen und die ersten Schritte auszuprobieren. Hat dann dazu geführt, dass wir den ganzen Tag am Laptop gegangen sind, um die Grundeinstellungen vorzunehmen. Hat nicht ganz geklappt – ein Drehzahlmessersignal war nicht zu bekommen. Die verschiedenen Einblendungen sind im Video zu sehen; es besteht eindeutig noch Handlungsbedarf. Aber mit der Box sollten auch wir alten Säcke die Rennerei optimieren können....

Gefahren wurde 2 x täglich 5 min in entsprechend eingeteilten Gruppen.
Den ersten Turn fuhr Bobo. Kommentar nach dem Lauf mit einem Grinsen im Gesicht:
„des macht sogar Schbass uff dem Kurs“.



Mittags kam Oswin mit seinen Kids vorbei und fuhr dann den 2.Turn. Von hinten gestartet, um ein wenig mit dem Feld zu spielen. 4 Runden später war er vorne. Er kanns halt noch. Die Lola lief problemlos und hatte sich schon einen gewissen Respekt im Feld verschafft....

Aus dem Felix wird mal ein Racer:



Abends am Stellplatz versuchten wir, unter zur Hilfenahme einer gehörigen Dosis Fürstenberg, das verflixte Setupprogramm der VVB besser zu verstehen. 2 halbe DAU´s* geben halt noch keinen ganzen Computerprofi.....
Aber das FüPi hat trotzdem – oder gerade deswegen – bestens geschmeckt.

*DAU = dümmster anzunehmender User

Am Freitag hatte Rüdzy das Vergnügen des 1. Turns.
Ausgeschlafen, keinen Kopf, bestes Wetter – was will man mehr.
Nach 2 Einfahrrunden kam das Grinsen, die Lola geht echt gut und bleibt doch sehr berechenbar zu fahren. Spass pur. Leider nur 5 Minuten, die Zielflagge kommt einfach zu schnell....

Mittags bekamen wir Besuch von unserem Freund Fred, der schon sehr gespannt war, die Lola das erste Mal im Einsatz zu sehen.
Bobo war wieder dran.

Leider war die Fahrt schon in der ersten Kurve beendet – Bremsversagen und somit Ausritt in die Begrenzung. Shit!! Nach der Bergung war klar – das war´s für´s Wochenende.
Frontspoiler und Halter waren hin. Aber Gott sei Dank keinen Personenschaden.



Glückes Geschick: Außer dem Spoiler und dem Halter ist der Aufhängung und dem Chassis nix passiert – das hätte auch böse ins Auge gehen können.

Frustriert haben wir dann am Freitagabend noch zusammengepackt und sind heimgefahren.

Erste Analyse am Samstag: Bremsleitung am Bremszylinder links vorne lose.
Wieso und warum müssen wir noch analysieren.

Wir haben zwar noch einen Frontspoiler da, der ist aber gut gebraucht; d.h. den müssen wir erst reparieren, spachteln und lackieren. Somit wird wohl der FV-GP Lauf in Hockenheim ins Wasser fallen.

That´s racing.